

Verwundbarkeit: natürlich, göttlich, gefährlich

Christliche und muslimische Perspektiven

zum Vulnerabilitätsdiskurs

Jahrestagung

der Europäischen Gesellschaft für Theologische Forschung von Frauen (ESWTR)

deutsche Sektion

07.-09. November 2014

in Kooperation mit der

Arbeitsstelle Feministische Theologie und Genderforschung,

Universität Münster

Veranstaltungsort: Akademie Franz Hitze Haus, Münster

Schützt uns vor Verwundungen; koste es, was es wolle! Verwundbarkeit ist gefährlich, denn sie macht gefährlich, übt unerhörte Macht aus. Was kommt zum Einsatz, um drohende Verwundungen zu vermeiden? Wie hoch ist der Preis dieser Strategie – oder: wen verwunde ich, damit es mich nicht trifft? Menschen wollen nicht verwundet werden – und verwunden, weil sie verwundbar sind! Verwundbarkeit soll nicht ausgehalten, nicht riskiert, am besten ganz vermieden werden und bleibt dennoch als unerhörtes Risiko menschlicher Existenz bestehen, ist womöglich gar natürlich. Indem Menschen diese eigene Verwundbarkeit bewusst wagen, durchbrechen sie die an der Unverwundbarkeitsutopie orientierten Selbstschutzmaßnahmen gegen die Andere. Bewegungen für die Andere, aber gegen mich selbst? Anders gefragt: Wann gilt es Verwundbarkeit zu vermeiden, wann gilt es, hier ein Wagnis einzugehen? Wie und wann wagt Gott Verwundbarkeit – oder verwundet Gott? Solche Fragen werden – für die ESWTR erstmals – mit dem Projekt eines christlich-islamischen Gesprächs von Theologinnen verbunden. In der Theologie steht die Vulnerabilitätsforschung noch in den Kinderschuhen, obgleich Verwundbarkeit – zumindest in der christlichen Theologie – eindeutig zu ihren Kernthemen gehört. Ein sich selbst verwundbar machender Gott, der das Risiko der Geburt und des kindlich-hilflosen Verwiesenseins auf die Andere wählt, lädt dazu ein, Vulnerabilität christologisch zu perspektivieren. Gibt es noch andere christlich-theologische Zugänge, die interreligiös anschlussfähiger sind, oder schließt das der Weg über die Christologie gar nicht aus? Welche Rolle spielt der Vulnerabilitätsdiskurs in der islamischen Theologie, und inwiefern ist das Thema Verwundbarkeit für den christlich-muslimischen Dialog von Bedeutung? Kommt Vulnerabilität in der islamischen Theologie ein ähnlich hohes Gewicht zu wie in der christlichen? Welche Fragen tun sich für Musliminnen auf? Die Themenstellung gibt bewusst einen offenen Rahmen vor, so dass das facettenreiche Thema auf unterschiedlichen Ebenen ins Spiel kommen wird.

Wir, das Vorbereitungsteam der Tagung,

laden alle Mitgliedsfrauen der ESWTR, Studentinnen (höherer Semester) und interessierte Wissenschaftlerinnen herzlich ein!

**Programm**

|  |
| --- |
| **Freitag** |

ab 14:00h Anreise und Fachgruppen (bei manchen Gruppen evtl. auch ein anderer Beginn)

18:00h Abendessen

19:00h-21:30h Öffentliche Vorträge

* Begrüßung: **Prof. Dr. Ute Eisen (Univ. Gießen) Vors. ESWTR/D**
* Einführung: **Prof. Dr. Marie-Theres Wacker (Univ. Münster)**
* **Dr. Muna Tatari (Univ. Paderborn)**

*„Verwundbarkeit – eine unerhörte Macht in Religion, Politik und Gesellschaft. Ein Beitrag aus muslimscher Perspektive“*

* **Prof. Dr. Hildegund Keul (Univ. Würzburg)**

*„Verwundbarkeit – eine unerhörte Macht in Religion, Politik und Gesellschaft. Ein Beitrag aus christlicher Perspektive“*

Im Anschluss: Zeit für Diskussion, Austausch, Kennenlernen

|  |
| --- |
| **Samstag** |

ab 7:30h Frühstück

8:45h Morgenimpuls

9:00h-12:15h Eröffnung

Hauptvorträge

* **Miriam Leidinger (Univ. Köln)** *„Power in Vulnerability – Überlegungen zum Begriff der Verwundbarkeit“*
* Stehkaffee
* **Dr. Kathrin Klausing (Univ. Osnabrück)** *„Vormundschaft für weibliche Waisen – Polygamie als Fürsorge? Sure 4:3: Vulnerability and Power “*
* Rückfragen – Diskussion – Gespräch

12:30h Mittagessen

13:50h-14:25h Minilectures I / Themenfindung für die nächste ESWTR-Tagung

14:35h-15:10h Minilectures II

15:10h-15:45h Stehkaffee

15:45h-18:30h Mitgliederversammlung der ESWTR

ab 19:00h Soirée

|  |
| --- |
| **Sonntag** |

Ab 7:30h Frühstück

9:00h Morgenimpuls

9:30h-11:00h Podiumsdiskussion

*„Wer wagt, wird verwundbar?“*

Islamische Theologinnen an deutschen Universitäten

* **Dr. Dina el Omari (Univ. Münster)**
* **Dr. Tuba Isik Yigit (Univ. Paderborn)**
* **Hamideh Mohagheghi (Univ. Paderborn)**
* **Nimed Seker (Univ. Frankfurt)**

11:00h-11:30h Stehkaffee

11:30h-12:10h Gemeinsame Schlussreflexion

12:30h Mittagessen, anschließend Abreise

Anmeldungen bis zum **1.10.2014** per Mail an

|  |  |
| --- | --- |
| Prof. Dr. Marie-Theres Wacker  Seminar für Exegese des Alten Testaments  Westf. Wilh.-Universität Münster  Johannisstraße 8-10 | 48143 Münster  semat@uni-muenster.de  Simone Bomholt, Sekretariat  Tel.: +49 251 83-22625 |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Name:** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | **Vorname:** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Institution:** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | | |
| **Beruf:** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | **Funktion** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Anschrift:** | **privat** | **oder** | **dienstlich** |
| **Straße :** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | **PLZ/ Ort** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Telefon:** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | **Fax:** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| **E-Mail:** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | **Sonstiges :** | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |

**Tagungspauschale\*:**[[1]](#footnote-1)

***Frühbucherinnenrabatt***: Bei Anmeldung bis 15.08. ermäßigt sich die Tagungspauschale um 20,00 €.

ohne Übernachtung 120,00 €

Doppelzimmer 150,00 €

Einzelzimmer 170,00 €

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Ich möchte das Doppelzimmer mit | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | | teilen |
| Besondere Kost (vegetarisches Essen wird zu jeder Mahlzeit angeboten) | |  | |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | | | |
| Während der Tagung wird kein Schweinefleisch angeboten | | | |
|  | | | |

**Tagungspauschale für Studentinnen und ESWTR-Frauen mit geringem Einkommen unter 100 km Anreise bzw. mit NRW-Ticket\* (max. 15 Plätze!):**

***Frühbucherinnenrabatt***: Bei Anmeldung bis 15.08. ermäßigt sich die Tagungspauschale um 20,00 €.

Ohne Übernachtung 60,00 €

Doppelzimmer 90,00 €

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Ich möchte das Doppelzimmer mit | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | | teilen |
| Besondere Kost (vegetarisches Essen wird zu jeder Mahlzeit angeboten) | |  | |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | | | |
| Während der Tagung wird kein Schweinefleisch angeboten | | | |
|  | | | |

**Tagungspauschale für Studentinnen und ESWTR-Frauen mit geringem Einkommen über 100 km Anreise bzw. ohne NRW-Ticket\* (max. 10 Plätze!):**

***Frühbucherinnenrabatt***: Bei Anmeldung bis 15.08 ermäßigt sich die Tagungspauschale um 20,00 €.

Ohne Übernachtung 40,00 €

Doppelzimmer 70,00 €

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Ich möchte das Doppelzimmer mit | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | | teilen |
| Besondere Kost (vegetarisches Essen wird zu jeder Mahlzeit angeboten) | |  | |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | | | |
| Während der Tagung wird kein Schweinefleisch angeboten | | | |
|  | | | |

Ich nehme zum ersten Mal an einer ESWTR-Tagung teil

Ich bringe eine Posterpräsentation (Din-A-2) zu einem aktuellen Projekt von mir mit

Ich möchte eine Minilecture (max. 20 Min) halten

|  |  |
| --- | --- |
| Kurztitel | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Benötigte Medien | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |

**Fachgruppentreffen:**

Für die Fachgruppen setzen Sie sich bitte mit den Koordinatorinnen in Verbindung. Folgende Fachgruppen werden tagen:

Altes Testament: Dr. Uta Schmidt (uta.Schmidt@evtheologie.uni-giessen.de)

Neues Testament: Aliyah El Mansy (elmansya@staff.uni-marburg.de)

Religionspädagogik: Prof. Dr. Annegret Reese-Schnitker ([annegret.reese-schnitker@uni-kassel.de](mailto:annegret.reese-schnitker@uni-kassel.de))

Systematische Theologie: Dr. Aurica Nutt (aurica.nutt@web.de)

**Teilnahmebedingungen:**

Die Anmeldung gilt als erfolgt, wenn die Tagungspauschale auf dem Tagungskonto eingegangen ist:

|  |  |
| --- | --- |
| ESWTR  Kontonummer 104326830  Bankleitzahl 75090300 | IBAN: DE59 7509 0300 0104 3268 30  BIC: GENODEF1M05  Liga Bank Regensburg/Passau |

Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung. Alle Teilnehmerinnen erhalten ca. drei Wochen vor der Veranstaltung nähere Informationen (Anreiseweg etc). Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor der Veranstaltung, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der Gesamtkosten erheben. Drei Tage vorher wird der volle Betrag berechnet.

**Die Tagung wird unterstützt bzw. gefördert von:**



Die Georges-Anawati-Stiftung – Förderung des interreligiösen Dialogs und der friedlichen Begegnung von Christen und Muslimen in Deutschland. Rüthen



Akademie Franz Hitze Haus. Die katholisch-soziale Akademie des Bistums Münster



Gleichstellungsbeauftragte der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster



Arbeitsstelle Feministische Theologie und Genderforschung. Münster

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/de/3/33/Georges-anawati-stiftung.jpg

Die Stiftung Apfelbaum – Partner für ein ZusammenWachsen von LebensWelten. Köln



1. \* setzt sich aus der Tagungsgebühr (40,00 €) und den Kosten für das Tagungshaus (Raummiete, Unterbringung und Verpflegung) zusammen. Aufgrund der Geschäftsbedingungen des Tagungshauses können die Kosten aus­schließlich pauschal als Festpreis abgerechnet werden. Für Studentinnen und ESWTR-Frauen mit geringem Einkommen sind begrenzte zweckgebundene Fördergelder eingeworben worden, die eine Preisreduzierung ermöglicht haben. [↑](#footnote-ref-1)